

Aufruf aus Gaza: Macht Israel für seine Verbrechen verantwortlich. Verstärkt BDS!

15.09.2014

Categories: Militärembargo

Besetztes und immer noch belagertes Gaza, 5. September 2014

Aus den Ruinen unserer Dörfer und Städte in Gaza senden wir unseren aufrichtigen Dank an alle, die uns während des jüngsten Massakers beistanden und handelten. In der besetzten Westbank hat Israel eine der grössten illegalen Landkonfiszierungen seit Jahrzehnten in Gang gesetzt und [weitere 400 Hektar palästinensisches Land für den Ausbau seiner illegalen Kolonien beschlagnahmt](#).

Jetzt hat unser Kampf begonnen, um Israel für seine erneuten Verbrechen zur Verantwortung zu ziehen. Der Ausgang dieses Kampfes zur Beendigung von Israels Straffreiheit wird darüber entscheiden, ob Israels letzter Angriff auf Gaza lediglich ein weiterer Schritt in Israels "[schrittweisem Völkermord](#)" an den Palästinensern sein wird oder der Wendepunkt, der Israels Status als eine über dem Gesetz stehende Einheit – dem gefährlichem Paria der Welt – beendet. Der Ausgang dieses Kampfes hängt von Euch ab.

Zwei Monate nach dem Massaker, das Israel 2008-09 in Gaza beging, wurde das Land mit der Erweiterung der Handelsbeziehungen mit der Europäischen Union belohnt. Bis 2012 hatten westliche Staaten in Zusammenarbeit mit dem Generalsekretär der UNO alle Untersuchungen der von Israel bei dem Angriff begangenen Kriegsverbrechen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit durch die Vereinten Nationen und den Internationalen Strafgerichtshof (International Criminal Court-ICC) erfolgreich blockiert.

Während des letzten Massakers, drei Tage, nachdem bei einem Bombenangriff der Besatzungsarmee auf die als solche ausgewiesene UN Notunterkunft im Jabalya Flüchtlingslager zwanzig Menschen im Schlaf getötet und mindestens 150 Menschen verwundet wurden, genehmigte der amerikanische Kongress am 2. August 2014 225 Millionen Dollar in zusätzlicher Militärhilfe für Israel. Am nächsten Tag bombardierte die Besatzungsarmee eine weitere UNO-Notunterkunft in Rafah. Dabei wurden zehn Menschen getötet und Dutzende verletzt. Zusätzlich verkaufte Deutschland während diese Massakers ein atomwaffenfähiges U-Boot, und Grossbritannien weigerte sich, seine Rüstungsexporte nach Israel einzufrieren. Diese und andere Formen der kriminellen Komplizenschaft von Regierungen und Institutionen ebnen den Weg für Israels völkermörderische Angriffe. Es liegt jetzt an den verantwortungsbewußten Menschen und allen, die weltweit einen gerechten Frieden anstreben, dass diese Beihilfe sofort endet.

Wir rufen Euch auf, dass Ihr dem gesamten palästinensischen Volk beisteht und fordert, dass Israel für die Kriegsverbrechen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit zur Verantwortung gezogen wird, die es gegen die Palästinenser begangen hat und weiter fortsetzt. Wir ersuchen euch dringend, die BDS Kampagne zu intensivieren, um Israel verstärkt wirtschaftlich, militärisch, akademisch und kulturell zu isolieren.

Verstärkt die BDS-Aktionen in allen Bereichen, einschliesslich der folgenden Massnahmen:

1. Fordert, dass Haftbefehle gegen israelische Kriegsverbrecher ausgestellt werden und dass sie vor

- eure Gerichte gestellt werden.
2. Fordert eure Regierungen zu einem vollständiges Waffenembargo gegen Israel auf.
 3. Fordert die Aussetzung aller Freihandelsabkommen und bilateralen Vereinbarungen mit Israel, bis es internationales Recht einhält.
 4. Baut effektive direkte Aktionen gegen Israel und israelische Firmen auf, wie die inspirierenden Schiffsblockaden ([Block the Boat actions](#)) in Kalifornien und Seattle, wo das Anlegen und Löschen von israelischen Schiffen verhindert wurde, und den Besetzungen von Fabriken des israelischen Waffenherstellers Elbit Systems in [Grossbritannien](#) und [Australien](#).
 5. Arbeitet mit den Gewerkschaften zusammen, um grössere Aufmerksamkeit auf Israels Unterdrückungsregime zu richten und das Engagement in effektiven BDS-Massnahmen zu verstärken, z. B. Weigerung zum Laden oder Löschen von Gütern aus Israel, Desinvestitionen der Gewerkschaften aus Israel und aus mitschuldigen Firmen, Boykott von beteiligten israelischen Gewerkschaften. Die Gewerkschaftsbewegung hat eine ruhmreiche Geschichte der direkten Aktionen gegen das Apartheidregime in Südafrika, und der Kongress der südafrikanischen Gewerkschaften ist dem [Aufruf von palästinensischen Gewerkschaften](#) zu direkten Gewerkschaftsaktionen beigetreten, um Israels Straffreiheit zu beenden.
 6. Zieht die Firmen und Händler, die Israels Besatzungs-, Kolonial- und Apartheidregime unterstützen und davon profitieren, zur Verantwortung, u.a. durch den Boykott ihrer Produkte und durch die Organisation von kreativen und direkten Aktionen. Das palästinensische BDS-Nationalkomitee (Palestinian BDS National Committee – BNC) hat eine Liste von Zielen vorgeschlagen: <http://www.bdsmovement.net/make-an-impact>

Die Mehrheit der Weltbevölkerung sieht Israels verbrecherisches Regime zunehmend realistisch und mit offenen Augen. Fordert für den Rest des Jahres, das eigentlich das internationale Jahr der Solidarität mit dem palästinensischen Volk sein soll, das Ende von Israels Straflosigkeit. Steht Gaza bei und arbeitet für Gerechtigkeit und Frieden in Palästina.

Herausgegeben vom [palästinensische BDS-Nationalkomitee](#) und den folgenden Organisationen und Gewerkschaften in Gaza:

Palestinian General Federation of Trade Unions
University Teachers' Association in Palestine
Palestinian Non-Governmental Organizations Network (Umbrella for 133 orgs)
Medical Democratic Assembly
General Union of Palestine Workers
General Union for Health Services Workers
General Union for Public Services Workers
General Union for Petrochemical and Gas Workers
General Union for Agricultural Workers
Union of Women's Work Committees
Pal-Cinema (Palestine Cinema Forum)
Herak Youth Movement
Union of Women's Struggle Committees
Union of Synergies—Women Unit
Union of Palestinian Women Committees
Women's Studies Society
Working Woman's Society
Palestinian Students' Campaign for the Academic Boycott of Israel
Gaza BDS Working Group
One Democratic State Group

Quelle: [A call from Gaza: Make Israel Accountable for its Crimes in Gaza – Intensify BDS!](#)

Deutsche Fassung: <http://www.bds-kampagne.de/>